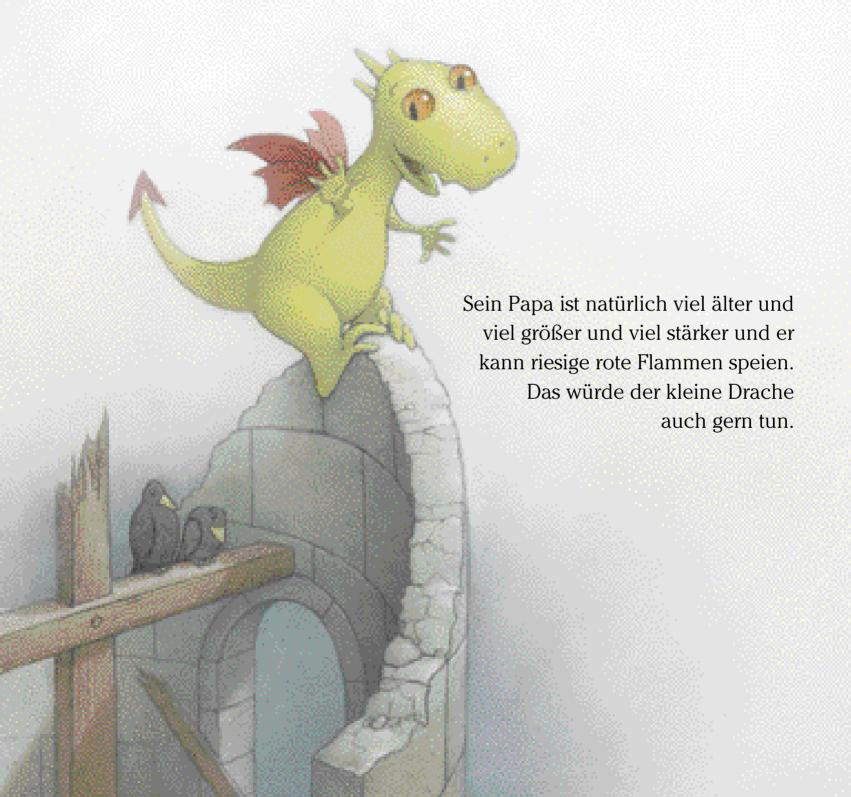
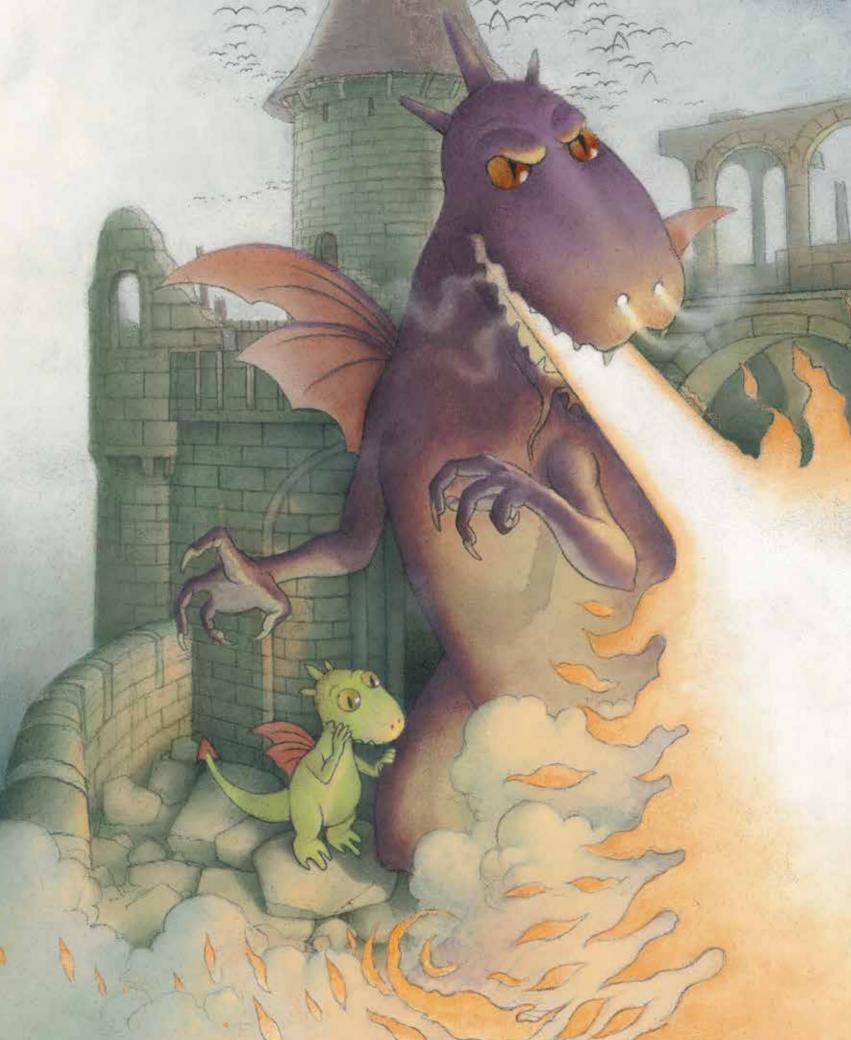
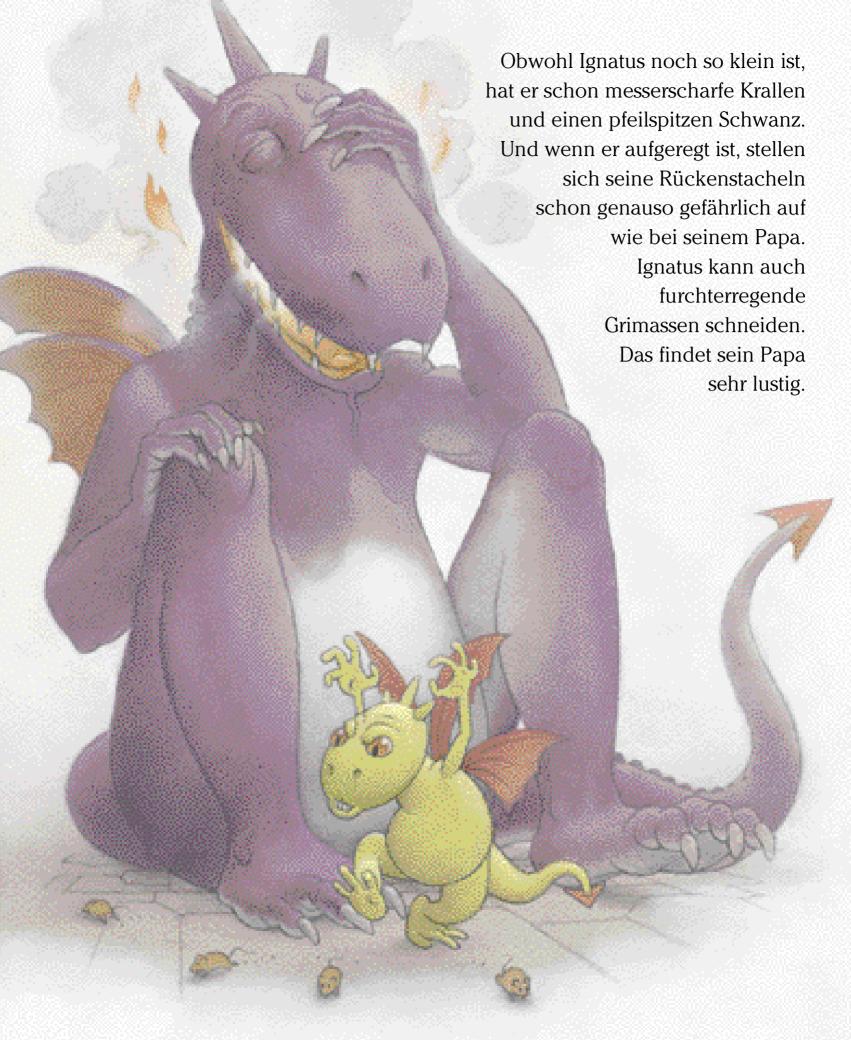


Der kleine Drache Ignatus ist genau fünfhundertfünf Jahre alt. Für einen Drachen ist das ziemlich jung.



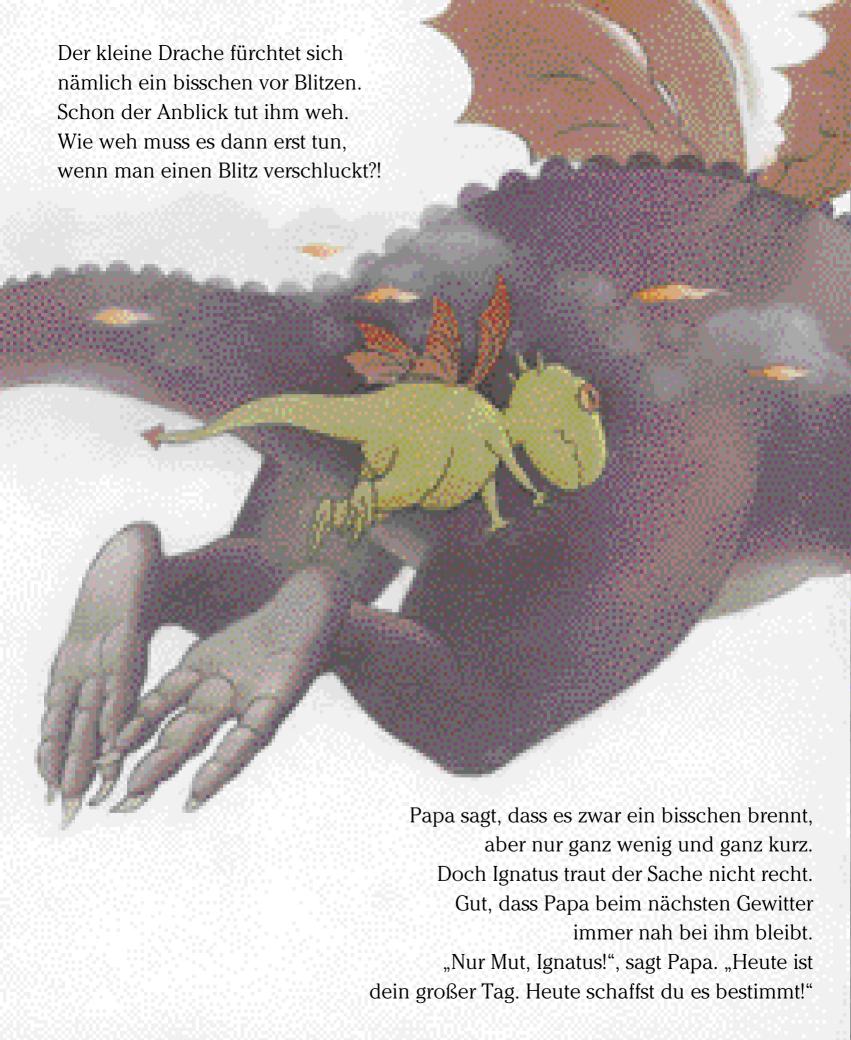




Manchmal fliegt der kleine Drache kopfüber, so wie es die Großen machen. Und seit Kurzem kann er sich sogar mit nur einem Bein an der Höhlendecke festkrallen, ohne herunterzufallen.

Eigentlich kann Ignatus alles, was ein richtiger Drache können muss. Bis auf eins: Feuer speien. Das kommt, weil er noch kein Feuer im Bauch hat.







Schon stürzt er sich mit seinem kleinen Sohn mitten hinein in die finstere Gewitterwolke. Wie das knallt und donnert, kracht und rumst!

BUMM!!!

Erbarmungslos prasselt der Regen auf sie herab.
Heftige Sturmböen packen den kleinen Drachen
mit ihren eisigen Klauen. Wie ein Spielzeug
wirbeln sie ihn umher und reißen
ihn von seinem Papa los.

Und dann zuckt plötzlich ein greller Blitz durch den Himmel. Schnapp! Papa beißt kräftig hinein.

"So einfach ist das!", ruft er Ignatus zu. "Versuchs mal!" Der kleine Drache nimmt allen Mut zusammen und sperrt seinen Rachen weit auf. Doch als der nächste Blitz zuckt …

KRACH!!!

